



17. Kölner Abend der Sportwissenschaft

mit Wolf-Dieter Poschmann

 #kads17

ANMELDUNG KÖLNER ABEND DER SPORTWISSENSCHAFT

entweder unter www.dshs-koeln.de/kads oder über folgendes Formular:

ICH NEHME AM 17. KÖLNER ABEND DER SPORTWISSENSCHAFT TEIL:

Ja Nein

Name: _____

E-Mail: _____

Unternehmen: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Anzahl Begleitpersonen: _____

Name(n) und Unternehmen der Begleitperson(en):

ANMELDESCHLUSS: 29.11.2019

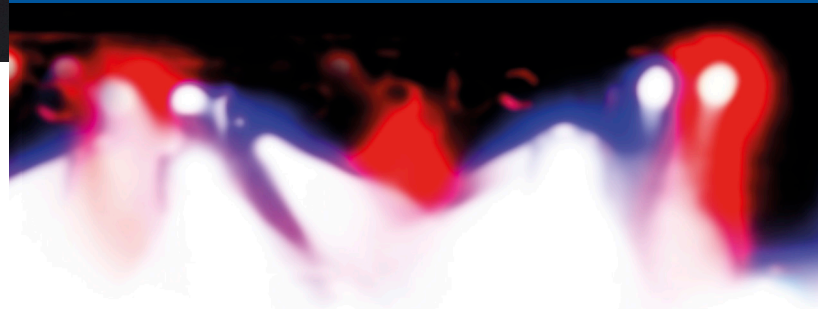
Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular per

E-Mail: kads@dshs-koeln.de | **Fax:** +49 (0)221 4982-8222

Post: Deutsche Sporthochschule Köln, z. Hd. Anna Schlebusch,
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln

Die Daten werden ausschließlich zu organisatorischen Zwecken dieser Veranstaltung gespeichert und verwendet. Weitere Datenschutzinformationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.dshs-koeln.de/kads.

Die Anmeldung ist kostenlos, aus organisatorischen Gründen aber notwendig.



Wie viel Sport steckt im eSport?

Ein wissenschaftlicher Diskurs
zum (modernen) Sportverständnis

04.12.2019 - 19:00 Uhr
Hörsaal 1 - Deutsche Sporthochschule Köln



Wie viel Sport steckt im eSport?

Ein wissenschaftlicher Diskurs zum (modernen) Sportverständnis

*„eSport ist ein riesiges
Geschäft und nichts weiter.“*

Univ.-Prof. Volker Schürmann

*„eSport ist kein kurzfristiger
Modetrend, sondern der Sport der
nächsten Generationen.“*

Univ.-Prof. Ingo Froböse

Die Meinungen und Ansätze rund um die Anerkennung von eSport als Sportart innerhalb der Politik, der Sportverbände und der Wissenschaft könnten kontroverser kaum sein. eSport ist Massenphänomen, Jugendkultur, Wettkampf und ein sehr lukratives Geschäftsfeld. Daran besteht wenig Zweifel. Doch ist eSport tatsächlich auch richtiger Sport? Ist eSport wirklich mit dem Grundverständnis von Sport und dessen Merkmalen in Einklang zu bringen? Und inwieweit muss sich auch die sportwissenschaftliche Forschung mit diesem Phänomen und Thema beschäftigen?

Diesen Fragestellungen möchten wir im Rahmen des 17. Kölner Abends der Sportwissenschaft mit folgenden Gästen nachgehen:



UNIV.-PROF. DR. INGO FROBÖSE

Leiter des Instituts für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation der Deutschen Sporthochschule Köln



UNIV.-PROF. DR. VOLKER SCHÜRMAN

Leiter des Instituts für Pädagogik und Philosophie der Deutschen Sporthochschule Köln



DR. DANIEL ILLMER

Leiter der Stabsstelle Verbandsentwicklung des Deutschen Olympischen Sportbundes



HANS JAGNOW

Präsident des eSport-Bund Deutschland

Mit dabei ist unter anderem auch ein eSport-Profi des 1. FC Köln. Weitere Podiumsgäste sind angefragt.



Moderator unseres Wissenschaftsabends:

WOLF-DIETER POSCHMANN

Sportmoderator

*Der Transfer von aktuellen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen in die Gesellschaft – mit diesem Anspruch rief die Deutsche Sporthochschule Köln 2012 die Veranstaltungsreihe „Kölner Abende der Sportwissenschaft“ ins Leben. Seitdem diskutiert Sportmoderator Wolf-Dieter Poschmann mit hochkarätigen Sportwissenschaftler*innen und Vertreter*innen aus Sport und Politik zu unterschiedlichsten sportwissenschaftlichen Themen.*

„Nur eine Forschung, die sich präsentierbar macht und der kritischen Reflexion unter Fachkolleg*innen und der (Hochschul-)Öffentlichkeit stellt, kann Wirkung erzielen und sich dadurch legitimieren. Die Kölner Abende der Sportwissenschaft sind für uns eine wichtige Form des Wissenstransfers in die Gesellschaft.“

Rektor Prof. Dr. Heiko Strüder

„Ich unterstütze die Kölner Abende der Sportwissenschaft. Wer kann die neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnisse besser nach außen tragen als die einzige Sportuniversität Deutschlands?“ Sportmoderator Wolf-Dieter Poschmann

RÜCKBLICK KÖLNER ABENDE DER SPORTWISSENSCHAFT

